

Resolution
der Personalräte der Polizei Niedersachsen
vom 14.07.2015

Fehlendes Personal führt seit Jahren zu unerträglichen Belastungen

Die Personalräte der Polizei Niedersachsen stellen fest, dass die beruflichen Anforderungen stetig steigen, Arbeitsinhalte sich ständig verdichten, neue Aufgaben entstehen und die Arbeitsbelastung und der Arbeitsdruck für die Beschäftigten überhand nehmen. Zur Erledigung der Aufgaben fehlt Personal an allen Ecken und Enden.

- Im Tarifbereich wird Personal abgebaut und den Behörden durch nicht bereitgestelltes Budget die Möglichkeit genommen, freie Arbeitsplätze zu besetzen.
- Die Perspektivlosigkeit im mittleren Verwaltungsdienst und die Ausschöpfung der Stellenplanobergrenzen führen zu einer massiven personellen Fluktuation.
- Das Freisetzungsprogramm und damit die Übernahme vollzugsfremder Aufgaben durch Verwaltung wurde nicht konsequent weitergeführt.
- Im Vollzugsbereich steht nicht genügend Personal für die Erledigung der aktuellen Aufgabenbewältigung zur Verfügung. Es ist an der Tagesordnung, dass landesweit die Mindeststärken im ESD unterschritten werden.
- Die ermittelnden Bereiche leisten neben ihrer täglichen Arbeit Unterstützungsdienste, insbesondere bei Großeinsätzen.
- Die hohe Anzahl von Projekt- und Arbeitsgruppen belastet die Beschäftigten der Polizei auf allen Ebenen.
- Die durchschnittliche landesweite Krankheitsquote von ca. 7 % bedeutet den Ausfall von tagtäglich 1.500 Kolleginnen und Kollegen.

Die Folgen sind massive Überstunden und Mehrarbeit.

Die Personalräte der Polizei Niedersachsen fordern:

- Rücknahme der Einsparvorgaben für den Tarifbereich und Bereitstellung ausreichenden Budgets zur Besetzung aller Arbeitsplätze!
- Beibehaltung und Ausbau der leistungsstarken Polizeiverwaltung.
- Schaffung von zusätzlichen alternativen Fortbildungsangeboten zur weiteren Qualifizierung von Tarifbeschäftigten und Verwaltungsbeamtinnen und –beamten.
- Zusätzliches Personal für aktuelle und zukünftige Aufgaben.
- Kritisches Hinterfragen von länderübergreifenden Unterstützungen und Einsätzen.
- Ein auf die Belange der Behörden und Beschäftigten abgestimmtes Personalmanagement.